



Drei Fragen an ... Eberhard Klett

Kann ein Gewehr aus jedem beliebigen Holz gebaut werden?

Eberhard Klett, Büchsenmachermeister und Mitglied der Büchsenmacher-Innung Westfalen-Lippe: Nein, der Schaft einer Büchse wird immer aus Nußbaum gefertigt. Oft stammen die Hölzer aus Nordamerika oder der Türkei. Wegen der Maserung verwenden wir nur Holz, das aus der Wurzel des Baums stammt. Dort ist die Maserung besonders schön. Vor der Weiterverarbeitung muss das Holz lange gelagert werden.

Viele Handwerksbetriebe suchen heute händeringend Lehrlinge. Haben die Büchsenmacher in Westfalen-Lippe Nachwuchssorgen?

Klett: Nein, es gibt viele junge Leute, die Büchsenmacher werden wollen. Gut ausgebildete Büchsenmacher sind am Arbeitsmarkt heute mehr gefragt denn je.

Müssen Gewehre und Pistolen eine Qualitätskontrolle durchlaufen?

Klett: Im Rohzustand wird jede Büchse, egal ob Lang- oder Kurzwaffe, zum Beschussamt gegeben und dort getestet. Das funktioniert ähnlich wie bei der TÜV-Abnahme für Kraftfahrzeuge. Nach dem erfolgreichen Beschuss erhält der Lauf den Stempel des Beschussamts zur Kontrolle.

600 Jahre Kreishandwerkerschaft Münster Medienpartner: Westfälische Nachrichten
Hauptsponsor: Sparkasse Münsterland Ost

Von Andreas Fier

Münster/Borken. Am Ende sind es Millimeter, die über Sieg oder Niederlage entscheiden. Kaum jemand weiß das besser als Eberhard Klett. Und kaum jemand nimmt es genauer als der Büchsenmacher und seine Kollegen aus Westfalen-Lippe. Denn ob einem Schützen ein präziser Treffer gelingt, hängt nicht nur vom Menschen ab, sondern in erster Linie vom Zusammenspiel mit seinem Gewehr oder seiner Kurzlaufwaffe.

In der Büchsenmacher-Werkstatt geht es deshalb um besagte Millimeter. Hier muss ein Millimeter weg, dort ein Millimeter hinzu. „Der Schaft muss zum Kunden passen“, sagt Klett. Schützen mit kurzen Arme haben andere Ansprüche an den Aufbau ihrer Waffe als jene mit langen Armen. Auch Charakteristik und Widerstand des Abzugs wollen individuell angepasst sein. Ein geflügeltes Wort in der Branche sagt: „Der Lauf schießt, aber der Schaft trifft.“

Nachdem der Büchsenmacher am Kunden Maß genommen hat, braucht er deshalb zwei Dinge: Sein Werkzeug und Zeit. „Das Wichtigste ist die Feile“, sagt Klett. Dutzende davon liegen feinsäuberlich gestapelt auf der Werkbank, neben zahllosen Stechseisen und Beiteln. So wird jede einzelne Arbeit zur Maßanfertigung, erklärt der Waffentechniker. Selbst die Fischhaut – das feine Riffelmuster, das dem Schaft den nötigen Griff gibt – wird Linie für Linie per Hand ins Holz geschnitten. „Die handwerkliche Arbeit steht im Vordergrund“, sagt Klett.

Entsprechend hoch sind die Hürden für den Nachwuchs. Dreieinhalb Jahre Lehrzeit muss ein Büchsenmacher absolvieren. Nur zwei Berufsschulen in Thüringen und Ba-



Eberhard Klett in seiner Werkstatt. Der Borkener ist einer von nur 14 Büchsenmachern, die in Westfalen-Lippe hochwertige Waffen für Jäger und Sportschützen in Handarbeit anfertigen.

Foto: Jürgen Peperhowe

den-Württemberg lehren das Handwerk. Klett: „Es ist ein Beruf, der nicht überall vorhanden ist, aber ein Beruf, der Bestand hat.“

Besonders im wildreichen Münsterland mit seinem vielen Jagdrevieren ist die filigrane Arbeit der Büchsenmacher gefragt. Neben den Sportschützen stellen die Jäger den Großteil der Kundschaft. Auch Schützen aus Irland, Russland und Japan suchen

immer wieder den Rat der hiesigen Büchsenmacher-Innung. „Entfernungen spielen heute keine Rolle mehr“, sagt Klett. Das deutsche Handwerk sei im Ausland hoch angesehen. Ein erster Kontakt zum Kunden kommt heutzutage nicht selten per Internet zustande, berichtet der Büchsenmacher.

Detailreiche Handarbeit ist die eine Seite, Langlebigkeit die andere Seite des Hand-

werks. Viel Wert legen die Büchsenmacher deshalb auf die Behandlung der Oberflächen. Während das Metall des Laufs brüniert wird, um den Widrigkeiten des Wetters zu trotzen, wird der Schaft je nach Wunsch geölt oder lackiert. Auch hier spielt Zeit eine entscheidende Rolle. Der Bau einer Repetierbüchse kann bis zu einem Jahr in Anspruch nehmen, selbst die Fertigung eines Schafts

braucht Monate, in denen immer wieder Maß genommen wird. Zeit, die Jäger und Sportschützen gerne investieren, weiß Klett und deutet auf ein Werkstück. „Das kauft man nur einmal im Leben. Und hat dann Erfolg damit“. Wie etwa die neunfache deutsche Meisterin und Olympiabronze-Gewinnerin, die ihre Schäfte in Westfalen anfertigen lässt. Auch ihr geht es um Millimeter.

Die Innungen

- ▶ Bäcker-Gilde Münster
- ▶ Baugewerbe-Innung Münster
- ▶ Buchbinder-Innung Münster
- ▶ Büchsenmacher-Innung Westfalen-Lippe
- ▶ Dachdecker-Innung Münster
- ▶ Innung für Elektrotechnik Münster
- ▶ Elektromaschinenbauer-Innung Münster
- ▶ Fleischer-Innung Münster
- ▶ Verband der Berufsfotografen Westfalen
- ▶ Friseur-Innung Münster
- ▶ Metall-Innung Münster
- ▶ Glaser-Innung Münster
- ▶ Graveur-, Galvaniseur-, Metallbildner-, Metall- und Glockengießer-Innung Münster
- ▶ Informationstechniker-Innung Münster
- ▶ Kachelofen-, Luftheizungs- und Keramik-Innung Münster
- ▶ Innung Sanitär-Heizung-Klima Münster
- ▶ Innung für Karosserie- und Fahrzeugbau Münster
- ▶ Innung für Kälte- und Klimatechnik Münster
- ▶ Konditoren-Innung Münsterland
- ▶ Innung des Kraftfahrzeuggewerbes Münster
- ▶ Maler- und Lackierer-Innung Münster
- ▶ Innung Modeschaffendes Handwerk Münster
- ▶ Musikinstrumentenmacher-Innung Münster
- ▶ Innung für Orthopädie-Technik für den Reg.-Bezirk Münster
- ▶ Innung für Parkett- und Fußbodentechnik Münster
- ▶ Raumausstatter und Sattler-Innung Münster
- ▶ Schneidwerkzeugmechaniker-Innung Münster
- ▶ Schuhmacher-Innung Münster
- ▶ Steinmetz- und Steinbildhauer-Innung Münster
- ▶ Straßen- und Tiefbauer-Innung Münster
- ▶ Stuckateur-Innung Münster
- ▶ Textilreiniger-Innung Münster-Münsterland
- ▶ Tischler-Innung Münster
- ▶ Vulkaniseur-Innung Münster
- ▶ Zahntechniker-Innung Münster
- ▶ Zimmerer-Innung Münster
- ▶ Zweiradmechaniker-Innung Münster

Büchsenmacher-Innung Westfalen-Lippe



Ossenkampstiege 111
48163 Münster

Telefon 0251/5 2008-10

E-Mail info@buechsenmacher-innung-wl.de

Internet www.buechsenmacher-innung-wl.de

SAJOVEC
...Ihre Büchsenmacher seit 1827

- **Persönliche Beratung,**
- **sachliche Informationen,**
- **hervorragender Service,**
- **große Produktauswahl**

... sind Argumente, die unser Haus auszeichnen.

TOP-Angebote:
www.sajovec.de

WAFFENHAUS JOSEF SAJOVEC
Gartenstraße 4 · 48653 Coesfeld
Tel. 02541/7 1077 · Fax 02541/855 24
info@sajovec.de · www.sajovec.de

Franz WAFFEN DUMBECK
Taschengewehr
Repetier
Kurzwaffe

**ALLJAGD
FACHGESCHAFT**
auf 430 m²
Parkplatz
im Hof

über **300**
Langwaffen
Meisterwerkstatt
Optik, Jagdausrüstung

Warendorfer Str. 13-15 · 48145 Münster
Tel. 0251/4 20 18 · Fax 0251/4 20 40
www.waffen-dumbeck.de

*Bei uns treffen Sie immer ...
... auf Qualität:*

- Jagdwaffen und Zubehör namhafter Hersteller
- Anfertigung von Repetierbüchsen und Kipplaufwaffen
- individuelle Schaftanpassungen, auch für vorhandene Flinten
- Maßschäftungen
- Feine englische Flinten und Restaurationen
- Schießtrainer zur Verbesserung Ihrer Schießkunst

Seit 1578

Waffen Klett
Flinten- & Büchsenmacher

Commende 4 · 46325 Borken · Tel. 02861 91427 · www.buechsenmacher.de

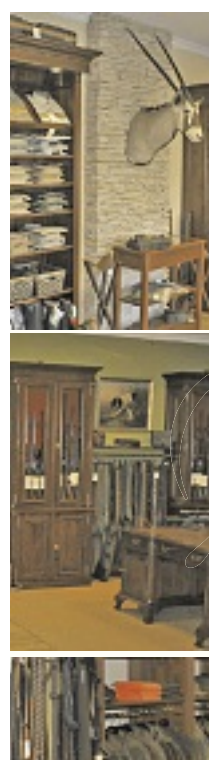
Apel

Der Büchsenmacher

Ihr starker Partner
im Ruhrgebiet und Münsterland

Apel – Der Büchsenmacher
Wittener Straße 181
44803 Bochum
Tel. 02 34 / 35 09 85

E-Mail:
der.buechsenmacher@t-online.de
www.der-buechsenmacher.de



WAFFEN SCHÖNLEIN
Büchsenmachermeister & Schäfte

- FN-Spezialist
- Zielfernrohrmontagen
- Spezialist für englische Waffen
- Maßschäftungen
- Schaftrohlinge
- Herstellung exklusiver Jagdwaffen
- Schießunterricht
- Flinten
- Reparatur & Service

Münsterstraße 71 · 49477 Ibbenbüren
Tel. 0 54 51 / 22 51 · Fax 0 54 51 / 1 66 51
info@waffen-schoenlein.de
www.waffen-schoenlein.de